www.warensortiment.de





PCE Deutschland GmbH
Im Langel 4
Deutschland
D-59872 Meschede
Tel: 029 03 976 99-0
Fax: 029 03 976 99-29
info@warensortiment.de
www.warensortiment.de

Bedienungsanleitung Deutsch

OBD Scanner NT600



Version 1.1
19.03.2014

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheitshinweise

Für ihre Sicherheit und um Schäden an der Ausrüstung und an dem Equipment vorzubeugen, lesen Sie sorgfältig diese Bedienungsanleitung, bevor Sie mit dem Scanner arbeiten. Die Sicherheitshinweise werden unten erläutert und erinnern den Betreib daran, mit äußerster Vorsicht vorzugehen, wenn Sie das Gerät benutzen. Folgen Sie immer den Sicherheitshinweisen und Testverfahren der Hersteller der Fahrzeuge oder der Ausrüstung, die getestet werden. Lesen, verstehen und folgen Sie den Sicherheitshinweisen und Anweisungen dieser Bedienungsanleitung.

1.1 Richtlinien

Wir stellen Sicherheitshinweise bereit, um eigenen Schaden und Schäden an der Ausrüstung zu verhindern.

Nr.	Signalwort	Gefahrenstufe
1	⚠DANGER	Zeigt eine drohende gefährliche Situation an. Wenn diese nicht vermieden wird, dann führt diese zum Tod oder einer ernsten Verletzung am Arbeiter oder umstehende Personen.
2	⚠WARNING	Zeigt eine potentielle gefährliche Situation an. Wenn diese nicht vermieden wird, dann kann diese zum Tod oder einer ernsten Verletzung führen am Arbeiter oder umstehende Personen.
3	⚠CAUTION	Zeigt eine potentielle gefährliche Situation an. Wenn diese nicht vermieden wird, dann kann diese zu moderaten oder leichten Verletzungen führen, am Arbeiter oder umstehende Personen.

1.2 Wichtige Sicherheitshinweise

Benutzen Sie den Scanner wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben und folgen Sie allen Sicherheitshinweisen.

⚠WARNING Verlegen Sie das Testkabel nicht in einer Weise, die die Fahrkontrollen behindert. Überschreiten Sie nicht die Spannungsbegrenzung an den Eingängen, die in dieser Anleitung spezifiziert sind.

⚠WARNING Tragen Sie eine ANSI zugelassene Schutzbrille, um sich vor umherfliegenden Objekten oder heißen, ätzenden Flüssigkeiten zu schützen.

⚠WARNING Kraftstoff, Öl dämpfe, Wasserdämpfe, heiße und hoch giftige Auspuffgase, Säure, Kältemittel oder andere Abfälle ,produziert von einem defekten Motor, können eine ernste Verletzung oder den Tod herbeiführen. Benutzen Sie den Scanner nicht in Räumen, in denen explosive Dämpfe auftreten können. Wie z.B. in unterirdischen Gruben, geschlossenen Räumen, oder Räume die sich weniger als 45cm über dem Flur befinden.

⚠WARNING Rauchen Sie nicht, zünden Sie kein Streichholz an und verursachen Sie keine Funken in der Nähe des Fahrzeugs während Sie testen. Halten Sie Funken, heiße Gegenstände und offene Flammen von der Batterie und dem Kraftstoff / Kraftstoffgasen fern, da diese leicht entflammbar sind.

⚠WARNING Halten Sie Löschpulver / Feuerlöscher bereit, der für Benzin und chemische / elektrische Feuer in Arbeitsbereichen geeignet ist.

⚠WARNING Seien Sie immer vorsichtig bei sich drehenden Teilen, die sich bei Höchstgeschwindigkeit bewegen während der Motor läuft, halten Sie Sicherheitsabstand von diesen Teilen sowie anderen beweglichen Gegenständen um Verletzungen zu vermeiden.

⚠WARNING Berühren Sie keine Motorteile die sehr heiß werden, um schwere Verbrennungen zu vermeiden.

⚠WARNING Blockieren Sie die Räder, bevor Sie den Test mit einem laufenden Motor starten. Setzten Sie das Getriebe auf „park“ (Für automatische Getriebe) oder auf „neutral“ (für manuelle Getriebe). Lassen Sie nie einen laufenden Motor unbeaufsichtigt.

⚠WARNING Tragen Sie keinen Schmuck oder locker sitzende Kleidung wenn Sie an einem Motor arbeiten.

⚠CAUTION Vergewissern Sie sich, dass die Zündung abgeschaltet ist, bevor Sie den Scanner anschließen oder trennen.

2 Verwendung dieser Betriebsanleitung

Wir stellen Anweisungen für die Verwendung Ihres Scanners in diesem Handbuch zur Verfügung. Unten befindet sich eine Liste der genutzten Konventionen in dieser Anleitung.

Sicherheitshinweise
Siehe ***Sicherheitshinweise*** auf Seite 3.

Fettschrift
Fettschrift wird verwendet, um auswählbare Elemente wie Tasten und Menüoptionen hervorzuheben.
Beispiel:

Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die gewünschte Messeinheit auszuwählen.

Fett-Kursivschrift
Fett-Kursivschrift wird benutzt, um ein Menü auf dem Scanner-Bildschirm hervorzuheben.
Beispiel:
Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Sprache** im ***System-Setup*** auszuwählen.

Symbole und Icons
√ Kontrollanmerkung
Zusätzliche Information über das Thema in vorhergehenden Paragraphen wird durch eine √ Kontrollanmerkung angezeigt.

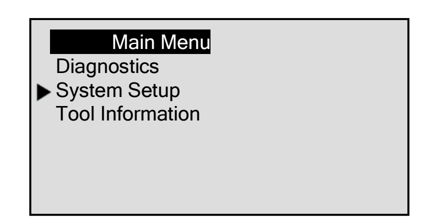
Beispiel:
√ Der Scanner ist so eingestellt, damit dass englisches Menü standardmäßig angezeigt wird.

● Solider Punkt
Operationstipps und -listen, die auf ein spezifisches Werkzeug zutreffen, werden durch einen soliden Punkt ● angezeigt
.
Beispiel:
System-Setup erlaubt Ihnen:
● Menüsprachen auszuwählen.
● Die Messeinheit zu ändern.
● Den Anzeigenkontrast einzustellen.

WICHTIG
WICHTIG zeigt eine Situation an, wenn diese möglicherweise nicht vermieden wird, würde das Testgerät oder das Fahrzeug Schaden nehmen.
Beispiel:
WICHTIG Weichen Sie Tastatur nicht ein, Wasser kann möglicherweise in den Scanner eindringen.

ANMERKUNG
ANMERKUNG stellt Ihnen hilfreiche Informationen wie zusätzliche Erklärungen oder Kommentare zur Verfügung.
Beispiel:
ANMERKUNG Nicht alle Daten werden von allen Fahrzeugen unterstützt.

Bildschirm
Einige hilfreiche Nachrichten, Informationen, und Daten werden auf dem Scanner angezeigt, ebenso in einem grafischen Textfeld angezeigt. Die Abbildung unten zeigt nur ein Beispiel und der aktuelle testbildschirm kann bei jedem Fahrzeug variieren, welches getestet wird.
Beispiel:



Pfeil-Icon
▶ Ein Pfeil -Symbol zeigt eine Prozedur an.
Beispiel:
Um die Menüsprache zu ändern:
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Sprache** im ***System-Setup-***Bildschirm auszuwählen.
2. Bestätigen Sie mit **ENTER.**

3 Einführung

3.1 Über OBDII / EOBD

3.1.1 Was ist OBD?

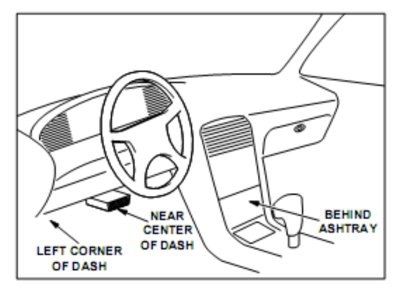
Die erste Generation der On-Board-Diagnose oder OBD-I wurde Anfang der 1980er Jahre eingeführt, um die Motorfunktionen zu steuern und Motorprobleme von Fahrzeugherstellern zu diagnostizieren. Weil es dem OBD-I an Standardisierung von Protokollen und Schnittstellen fehlte, gab es unterschiedliche Interpretationen unter den Fahrzeugherstellern.

OBD-II, die Borddiagnose der zweiten Generation, verbessert sich in der Fähigkeit und in der Standardisierung. Es ist ein System, das mitte der 90er Jahre von Society Automotive Engineers (SAE) entwickelt wird, um automatische elektronische Diagnose zu standardisieren. EOBD ist die europäische Version des OBD-II, welches in Europa seit 2001 im Einsatz ist.
Der OBD-II-Standard ist so spezifiziert:

- Ein allgemeiner Diagnose-Anschluss (Datenverbindungsanschluss) und sein Pinout-Anschluss;
- Die Protokolle und das Mitteilungsformat;
- Eine Standardliste von Fahrzeugparameter-Identifizierungen;
- Eine Standardliste von Diagnoseproblemcodes (DTCs);

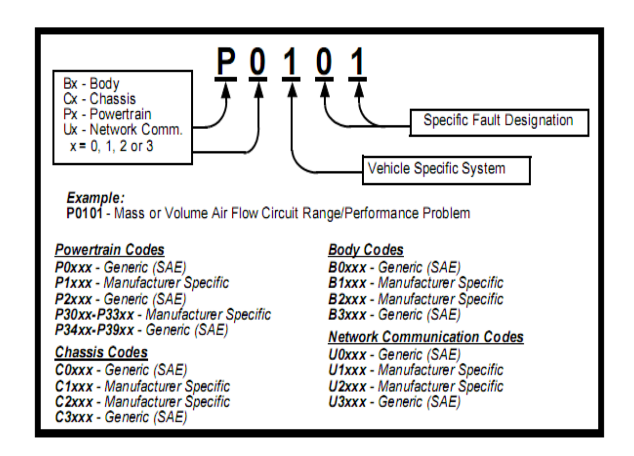
3.1.2 Datenverbindungsanschluss

Der Datenverbindungsanschluss (DLC) ist eine 16 Pin-Schnittstelle, die sich unter dem Armaturenbrett auf der Fahrerseite des Passagierraumes befindet. Wenn der DLC sich nicht wie angegeben unter dem Armaturenbrett befindet, sollte ein Aufkleber anzeigen, wo sich der DLC befindet.
ANMERKUNG In einigen asiatischen und europäischen Fahrzeugen ist das DLC hinter dem „Aschenbecher", der entfernt werden muss, um darauf zuzugreifen, oder auf der hinteren linken Ecke des Armaturenbretts. Wenn der DLC nicht gefunden werden kann, richten Sie sich bitte an den zuständigen Fahrzeug-Service.



Diagnose Fehlercodes (DTCs)

Diagnose Fehlercodes (DTCs) sind Fehler die durch den Fahrzeugcomputer gespeichert werden, wenn die Probleme auftreten, die die Triebwerkleistung oder Emissionen beeinflussen. DTCs werden verwendet, um die Ursache eines Problems oder der Probleme eines Fahrzeugs zu identifizieren und den Fehlerort zu bestimmen.
DTCs bestehen aus einem alphanumerischen Fünf-Ziffern-Code. Sehen Sie bitte unten die Format- und Codearten von DTCs.



3.2 Über den Scanner

3.2.1 Scanner Bedienelemente



A. **Diagnose-Anschluss** - stellt Kommunikation für das Fahrzeug DLC zur Verfügung.
B. **LED Anzeige** - Zeigt Menü, Testergebnisse und Operationshinweis an.
C. **AUF Taste** - Wahltaste nach oben. Wenn ein DTC mehr als einen Bildschirm mit Informationen hat, gelangt man durch den gegenwärtigen Bildschirm auf den vorherigen Bildschirm zu den zusätzlichen Daten. Wenn man mit dem DTC nach oben schaut, wird es verwendet, um Wert des vorherigen Charakters zu ändern.
D. **AB Taste** - Wahltaste nach unten. Wenn ein DTC mehr als einen Bildschirm mit Informationen hat, gelangt man durch den gegenwärtigen Bildschirm auf den nächsten Bildschirm zu den zusätzlichen Daten. Wenn man mit dem DTC nach oben schaut, wird es verwendet, um Wert des vorherigen Charakters zu ändern.
E. **LINKE ROLLEN-TASTE** - Geht zum vorherigen Charakter des DTCs. Rollt hin und her durch die Codes und durch die verschiedenen Bildschirme der Daten. Auch wird es verwendet, um eine Auswahl von PIDs zu machen, um eine kundenspezifische PID-Liste oder PID-Diagramme zu betrachten.

F. **RECHTE ROLLEN-TASTE** - Geht zum nächsten Charakter des DTCs. Rollt hin und her durch die Codes und durch die verschiedenen Bildschirme der Daten. Auch es wird verwendet, um eine Auswahl von PIDs zu machen, um eine kundenspezifische PID-Liste oder PID-Diagramme zu betrachten.
G. **ENTER-Taste** - Bestätigt eine Aktion oder eine Bewegung und geht zum nächsten Level und speichert die Testdaten.
H. **Rücktaste** - Bricht eine Aktion ab und kehr zum vorherigen Bildschirm oder Level zurück.
I. **Hilfe-Taste** - Zugang zu den Hilfe-Funktionen.
J. **Haupt-Schalter** - AN/AUS-Schalter des Scanners, zu dem Update Werkzeug von FoxLink Pro, um Updates durchzuführen und den Scanner neuzustarten, wenn dieser durch die Fahrzeugbatterie angetrieben wird.

WICHTIG Benutzen Sie kein Lösungsmittel wie Alkohol, um die Tastatur oder Anzeige zu reinigen. Benutzen Sie ein mildes nicht scheuerndes Reinigungsmittel und einen weichen Baumwollstoff.
WICHTIG Tränken Sie die Tastatur nicht ins Wasser, weil möglicherweise Wasser in den Scanner eindringt.

3.2.2 Display-Indikatoren

Die unten stehenden Indikatoren werden zur Hilfe für die Navigierung im Menü benutzt.

Nr.	Indikator	Beschreibung
1	$	Zeigt das Kontrollmodul an.
2	╽	Zeigt an, dass mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist.

3.2.3 Zubehör

Nr.	Teil	Beschreibung
1	Das Benutzerhandbuch	Stellt Operationsanweisungen für die Verwendung des Scanners zur Verfügung.
2	USB-Kabel	Stellt Verbindung zwischen dem Scanner und einem Computer zur Programm- und DTCs-Aktualisierung und zum laden der Testdaten auf Computer zur Verfügung.
3	OBDII-Kabel	Schließt den Scanner mit dem Fahrzeug DLC zusammen.
4	Diagnosestecker	Stellt eine Verbindung zwischen dem Scanner und dem Fahrzeug her.



3.2.4 Spezifikationen

Nr.	Artikel	Spezifikation
1	Display	Hintergrundbeleuchtung, 160 x 105 Pixeln Bildschirm mit Kontrastregulierung.
2	Betriebstemperatur	0 zu 60°C (32 zu 140°F)
3	Lagertemperatur	-20 zu 70°C (-4 zu 158°F)
4	Externe Stromversorgung	8-18 Volt durch Fahrzeugbatterie
5	Interne Stromversorgung	9V
6	Maße (L*W*H)	185mm*85mm*35mm
7	Gewicht	1.0Kg

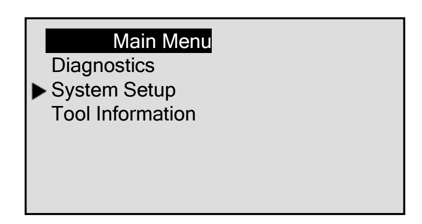
3.3 System-Setup

System-Setup erlaubt Ihnen, den Scanner zu programmieren, um Ihre spezifischen Bedürfnisse zu erfüllen:

- Systemsprache auswählen
- Messeinheit ändern
- Bildschirmkontrast einstellen
- Automatische Ausschalt-Zeit ändern
- Den Scanner auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

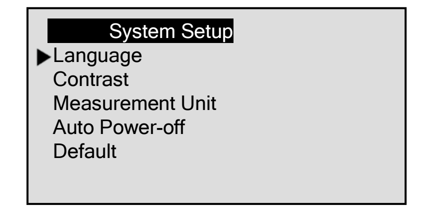
√ ***System-Setup*** Einstellungen bleiben, bis Änderungen an den vorhandenen Einstellungen vorgenommen wurden.

Zur Systemeinrichtung:
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **System-Setup** im ***Hauptmenü***-Bildschirm auszuwählen.

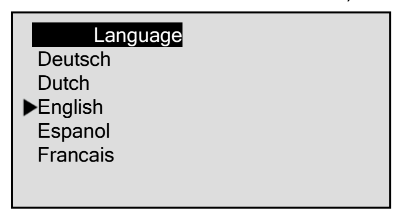


3.3.1 Die Sprache ändern

√ Der Scanner ist standardmäßig auf Englisch eingestellt.
Um die Systemsprache zu ändern:
▶..Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Sprache** im ***System-Setup***-Bildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen.



3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTE**, um die Sprache auszuwählen

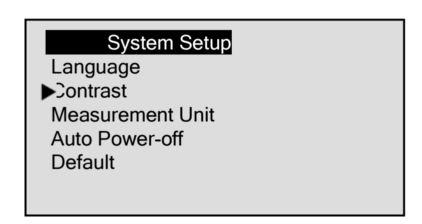


4. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern und zu bestätigen.

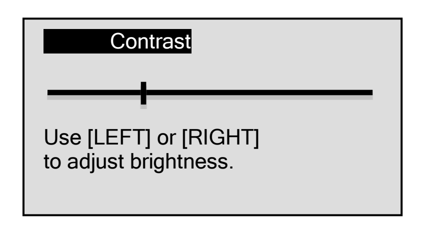
3.3.2 Display-Kontrast einstellen

Um die Helligkeit des Bildschirms einzustellen:

▶Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Kontrast** im ***System-Setup***-Bildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen.



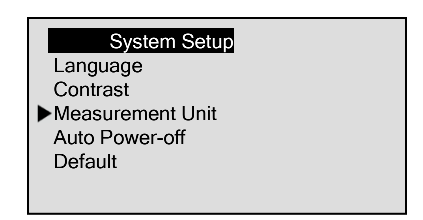
3. Verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**, um den Kontrast einzustellen



4. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern und zu bestätigen.

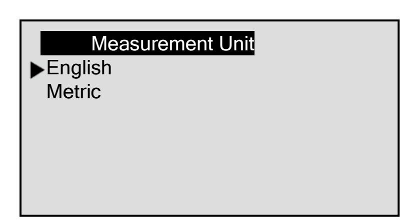
3.3.3 Messeinheit ändern

√ Die metrische Einheit ist die voreingestellte Messeinheit.
Die Messeinheit einstellen:
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Messeinheit** im ***System-Setup***-Bildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen



3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die Messeinheit einzustellen.

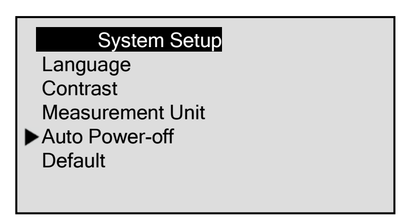




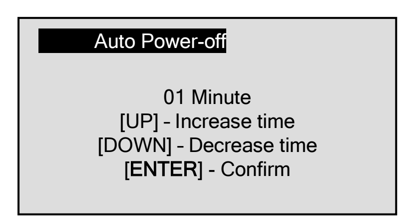
4. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern und zurück zu gelangen.

3.3.4 Die automatische Ausschaltzeit ändern

√ Die minimalste automatische Ausschaltzeit beträgt 1 Minute, und die maximale 30 Minuten.
√ Die ***automatische Ausschalten***-Funktion ist nur verfügbar, wenn der Scanner durch die interne Batterie angetrieben wird.
Die automatische Ausschaltzeit einstellen:
1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **automatische Ausschalten** im ***System-Setup***-Bildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen.



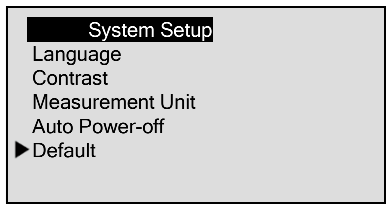
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die Zeit einzustellen.



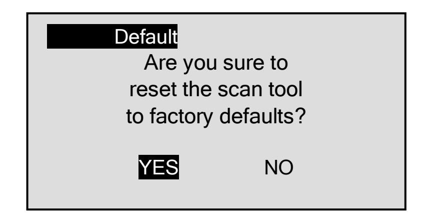
4. Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern.

3.3.5 Standardeinstellungen

Den Scanner in den Werkszustand setzen:
1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Werkzustand** im ***System-Setup***-Bildschirm auszuwählen.
2. Drücken Sie **ENTER**, um zu bestätigen.



3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **JA** auszuwählen und **ENTER** zu drücken.
   Wenn der Scanner nicht zurücksetzen soll, wählen Sie **NEIN**.

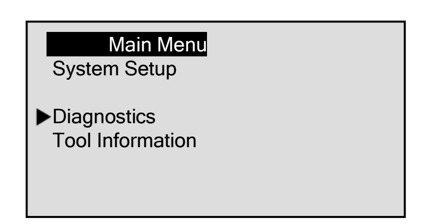


3.4 Werkzeuginformationen

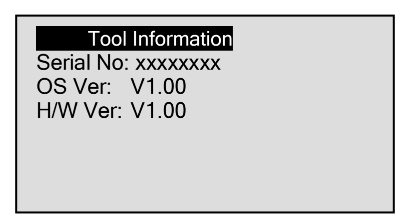
Die ***Werkzeuginformations***-Funktion wird verwendet, um Werkzeuginformationen wie die Software-Version anzusehen, die möglicherweise erforderlich ist, wenn Sie mit dem Kunden-Service in Verbindung treten.

Werkzeuginformationen ansehen:

▶ 1.Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Werkzeuginformationen** im ***Hauptmenü***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



4 Diagnose

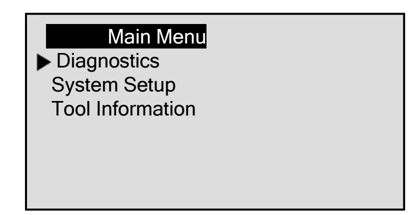
4.1 OBDII/EOBD Diagnose

Bei der ***OBDII-/EOBD*** Diagnosemenü können Sie:

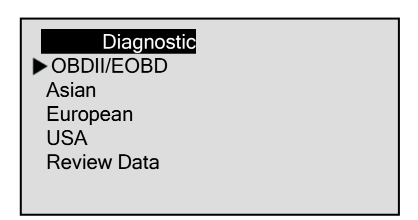
- DTCs lesen.
- DTCs löschen.
- Live-Datenstrom ansehen.
- Gefrorene Daten ansehen.
- I/M Bereitschaftsdaten ansehen.
- O2-Sensor-Testinformationen.
- Bordmonitor-Testergebnisse ansehen.
- Komponententest durchführen.
- Fahrzeuginformationen zurückholen.
- Lesen der Modul Identifikation und Protokollinformationen.
- Codedefinitionen nachschlagen.

Um die Diagnose bei Fahrzeugen durchzuführen:

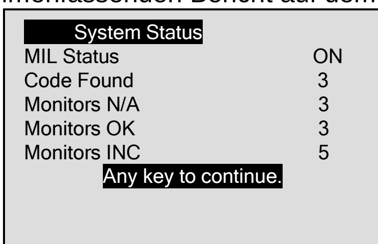
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Diagnose** im ***Hauptmenü***-Bildschirm auszuwählen.



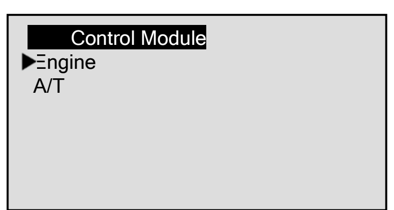
2. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN,** um **OBDII/EOBD** im ***Diagnosen-Menü***-Bildschirm auszuwählen, und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



√ Der Scanner erkennt das Kommunikationsprotokoll, wenn es an das Fahrzeug angeschlossen wird und verwendet das Protokoll während der Prüfung, bis ein anderes Fahrzeug getestet wird.
√ Wenn der Scanner bei der Verbindung mit dem Fahrzeug die Mitteilung „Kommunikations-Fehler!" anzeigt, vergewissern Sie sich, dass das OBDII-Verbindungsstück sicher befestigt wird und der Zündschlüssel eingeschaltet ist. Drehen Sie Fahrzeugschlüssel für 10 Sekunden auf AUS und dann wieder an.
√ Wenn der Scanner mit dem Fahrzeug verbunden ist, überprüft er den Status des I/M Monitor und gibt einen zusammenfassenden Bericht auf dem Bildschirm aus:

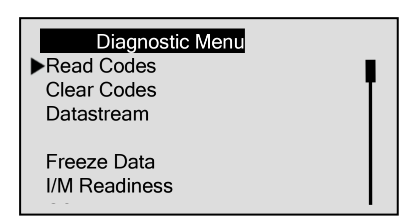


√ Wenn Fahrzeug mit mehr als einem Computermodul ausgerüstet wird (zum Beispiel eine Antriebssteuereinheit [PCM] und eine Getriebesteuereinheit [TCM]), identifiziert der Scanner diese durch ihre Identifizierungsnamen (ID), welche vom Hersteller zugewiesen wird (d.h. Motor oder Modul $A4)



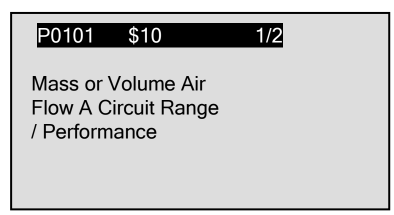
4.1.1 DTCs lesen

Die ***Codes-Lesen***-Funktion wird verwendet, um DTCs (gespeicherte Codes) zu lesen, die helfen den Grund eines Problems oder Probleme mit einem Fahrzeug zu identifizieren und die Codes von den Steuereinheiten des Fahrzeugs zu lesen.
√ Wenn emissionsbedingte Störungen oder Befahrbarkeitsstörung bei der Steuereinheit auftreten, leuchtet die Störungsanzeigelampe (MIL).
√ Kommende Codes werden durchgehend gekennzeichnet, die zeitweilige Störungen anzeigen. Wenn die Störung nicht innerhalb einiger Antriebszyklen (abhängig vom Fahrzeug) auftritt, wird der Code aus dem Speicher gelöscht. Wenn eine Störung in einer bestimmten Anzahl von Zeiten auftritt, leuchtet oder blinkt der Code im DTC und MIL.
√ Diese Funktion kann durch KOEO oder KOER durchgeführt werden.
Codes von den Fahrzeugsteuereinheiten lesen:
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Codes Lesen** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.

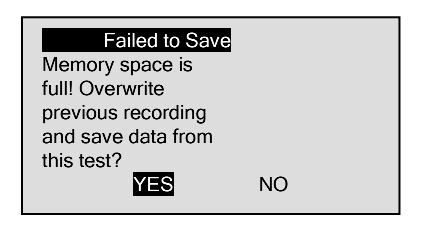
3. DTCs und ihre Definitionen ansehen.



√ Wenn es keine DTCs gibt, wird die Mitteilung „keine Codes gefunden!" angezeigt.
√ Wenn ein spezifischer oder besonderer Code eines Herstellers entdeckt wurde, dann lesen Sie die DTC Information, vor der Auswahl.
√ Wenn der Hersteller des Fahrzeugs, welches geprüft wird, nicht in der Liste ist, wählen Sie ein **anderes** aus.

4. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um sich zum nächsten Bildschirm zu bewegen, wenn die Code-Informationen auf mehr als einen Bildschirm sind. Verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**, um zwischen Codes zu wechseln, wenn mehr als ein Code gefunden wurde.

5. Um die Störungsdaten zu speichern, drücken Sie **ENTER** und die Mitteilung „Die Daten werden gespeichert." wird angezeigt.
√ Wenn es nicht genügenden Speicherplatz vorhanden ist wird folgendes angezeigt:



√ Um den Speicherplatz zu leeren, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN** zur Auswahl von **JA** oder **NEIN**, und drücken Sie **ENTER** zum Beenden.
ANMERKUNG Wenn Sie Testergebnisse speichern möchten, drücken Sie **ENTER**, während Sie die Testergebnisse sehen.

6. Benutzen Sie die **Rücktaste**, um das Menü zu verlassen.

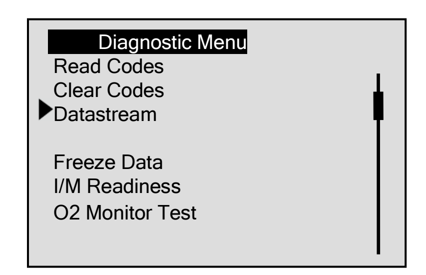
4.1.2 DTCs löschen

Die ***Codes-Löschen***-Funktion wird verwendet, um DTCs und I/M Bereitschaftsdaten aus der Steuereinheit des Fahrzeugs zu löschen. Sie löscht möglicherweise auch eingefrorene Daten und setzt den Bildschirm in einen unvollständigen oder nicht bereiten Zustand.

√ Führen Sie die ***Codes-Löschen***-Funktion erst durch, nachdem die Systeme vollständig überprüft worden sind.
√ Nach der Instandhaltung des Fahrzeugs werden gespeicherte DTCs gelöscht und überprüft, dass keine Codes zurückgesetzt worden sind. Wenn ein DTC nochmal erscheint, ist das Problem nicht gelöst worden, oder andere Störungen sind anwesend.
√ Diese Funktion wird durch KOEO durchgeführt. Starten Sie nicht den Motor.

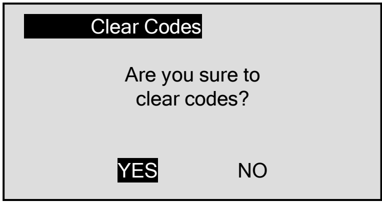
Codes von den Fahrzeugsteuereinheiten löschen:

1.Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um ***Codes-Löschen*** im ***Diagnose-Menü***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.

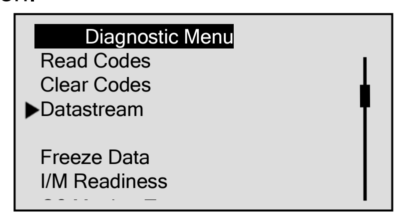
3. Wenn die Codes und Diagnoseergebnisse bereit zum löschen sind, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**, um **JA** auszuwählen, und drücken Sie **ENTER**.



√ Wenn Codes und Testdaten nicht gelöscht werden sollen, wählen Sie **NEIN** und die Mitteilung „Befehl annulliert!“ wird angezeigt. Warten Sie einige Sekunden oder drücken Sie eine beliebige Taste, um zum ***Diagnosemenü*** zurückzukehren.
4. Warten Sie einige Sekunden, bis die Mitteilung „Codes gelöscht!“ erscheint, die Codes wurden erfolgreich gelöscht.
√ Wenn der Scanner die Codes nicht löschen kann, wird die Mitteilung „Löschen-Fehler! Schalten Sie die Schlüssel ein, beim Ausschalten des Motors!“ wird angezeigt.
5. Warten Sie einige Sekunden oder drücken Sie eine beliebige Taste, um zum ***Diagnosemenü*** zurückzukehren.

4.1.3 Live Datenstrom

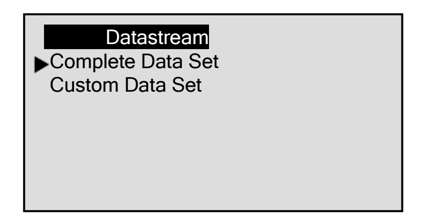
Die ***Datenstrom***-Funktion bietet Realzeitbetrachtung der PID-Daten des elektronischen Steuergeräts des Fahrzeugs, einschließlich Sensor-Daten, Operation von Schaltern, Solenoide und Relais.
Live-Datenstrom ansehen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den **Datenstrom** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



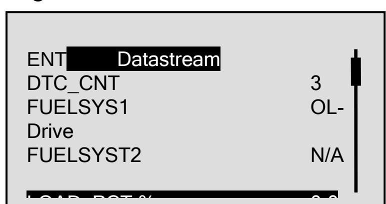
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.

√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, wird die Mitteilung „ Diese Funktion wird nicht unterstützt!" angezeigt.

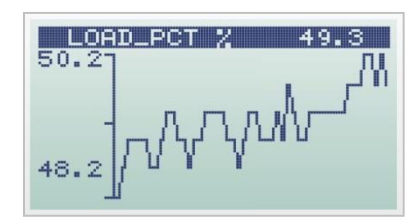
Komplete PIDs ansehen
Die ***Komplette Datei-Einstellung*** zeigt alle unterstützten PIDs des Fahrzeugs an, welches geprüft wird.
Die komplette Datenliste ansehen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Komplette Datei-Einstellung** vom ***Daten-Ansehen***-Bildschirm auszuwählen.



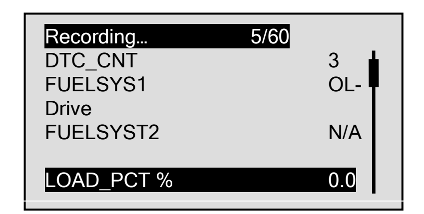
2. Drücken Sie **ENTER**, um Ihre Auswahl zu bestätigen.
3. PIDs auf dem Scanner ansehen. Verwenden Sie **LINKS-TASTE**, wenn es mehr als einen Bildschirm mit Informationen gibt.



4. Verwenden Sie **RECHTS-TASTE**, um die PID-Grafik anzusehen.



5. Drücken Sie **ENTER**, um die Daten zu speichern.



√ Der Scanner stoppt das speichern der Livedaten, sobald der Speicherplatz voll ist, oder die **Rücktaste** gedrückt wird.

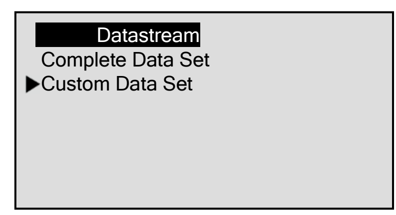
6. Drücken Sie die **Rücktaste**, um zum vorherigen Level zu gelangen.

4.1.4 Benutzerdefinierte PIDs ansehen

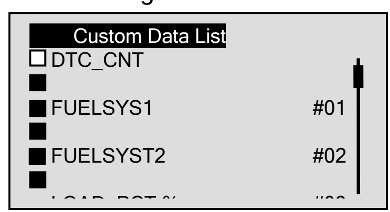
Benutzerdefinierte Datei-Einstellung bietet, dass bestimmte PIDs von der ***Kompletten Datei-Einstellung*** ausgewählt werden.

Benutzerdefinierte Datenliste ansehen:

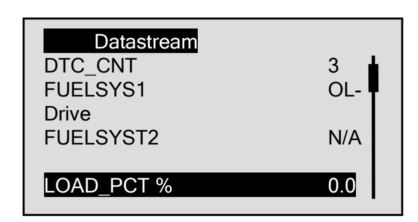
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Benutzerdefinierte Daten-Liste** vom ***Daten-Ansehen***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER**.
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um sich auf oder ab zu bewegen, und drücken Sie die **RECHTS-TASTE**, um PIDs auszuwählen oder abzuwählen. Um Ihre ganze Auswahl zu annullieren, verwenden Sie die **LINKS-TASTE**. Ausgewählte Parameter werden mit weißen Vierecken markiert.



4. Drücken **ENTER**, um die ausgewählten PIDs anzusehen.

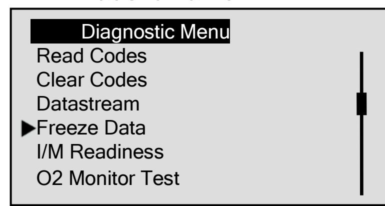


5. Verwenden die **Rücktaste**, um zurückzugehen.

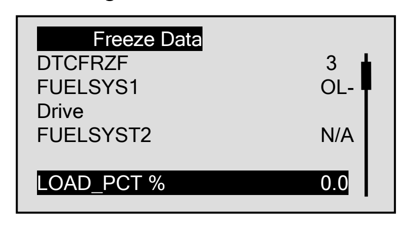
4.1.5 Gefrorene Daten ansehen

Die ***Gefrorenen-Daten-***Funktion wird verwendet, um Bilddaten oder einen Schnappschuss von den Fahrzeugbetriebsbedingungen anzusehen, die durch den Bordcomputer zur Zeit einer Emissionsbedingten Störung aufgezeichnet wurden.
√ Wenn Codes gelöscht wurden, werden die gefrorenen Daten im Fahrzeugspeicher nicht gespeichert.
Die gefrorenen Festbilddaten ansehen:

▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Gefrorenen-Daten** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Die gefrorenen Daten auf dem Bildschirm ansehen.



√ Wenn mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**.
√ Wenn keine Bilddaten gefunden werden, wird die Mitteilung „ Keine gefrorenen Daten gefunden!“ angezeigt.
√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, wird die Mitteilung „ Diese Funktion wird nicht unterstützt!“ angezeigt.

4. Drücken Sie die **Rücktaste**, um zum ***Diagnosemenü*** zurückzugehen.

4.1.6 I/M Bereitschaftsstatus Daten

Die ***I/M-Bereitschafts-***Funktion wird verwendet, um einen Schnappschuss der Operationen für das Emissionssystem bei OBDII-/EOBD-Fahrzeugen anzusehen.
√ I/M Bereitschaft ist eine nützliche Funktion, die verwendet wird, um zu überprüfen, ob alle Monitoren OKAY oder N/A sind.
√ Der Computer des Fahrzeugs führt auf normalen Straßenverhältnissen, Tests mit dem Emissionssystem durch. Nach einer spezifischen Menge an Fahrzeiten (Jeder Monitor hat bestimmte Fahrbedingungen und Zeiten), entscheiden die Monitore des Computers, ob das Fahrzeugemissionssystem richtig arbeitet. Wenn der Status des Monitors folgendes zeigt:

- OK - Fahrzeug wurde zum Vervollständigen des Monitors genug gefahren.
- INC (unvollständig) - Fahrzeug wurde zum Vervollständigen des Monitors nicht genug gefahren.
- N/A (nicht anwendbar) - Fahrzeug unterstützt diesen Monitor nicht.

√ ***I/M Bereitschafts***-Funktion wird durch KOER oder KOEO durchgeführt.
√ Es gibt zwei Arten I/M Bereitschaftstests:

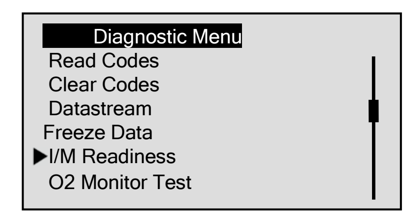
- Seit löschen vom DTCs- Status der Monitore wird angezeigt, seit die DTCs zuletzt gelöscht wurden.
- Dieser Antriebs-Zyklus - Status der Monitore wird angezeigt seit dem Starten des aktuellen Antriebszyklus.

√ In der folgenden Liste ist ein Abkürzungsverzeichnis und Namen von OBD II Monitoren, die von dem Scanner unterstützt werden.

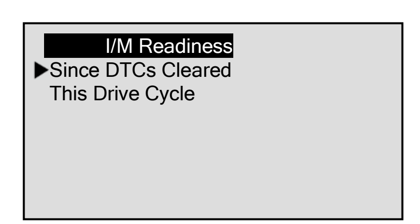
Nr.	Abkürzung	Name
1	Misfire Monitor	Fehlzündungs-Monitor
2	Fuel System Mon	Brennstoffsystem-Monitor
3	Comp. Component	Umfassender Komponenten-Monitor
4	Catalyst Mon	Katalysator-Monitor
5	Htd Catalyst	Erhitzter Katalysator-Monitor
6	Evap System Mon	Verdampfungssystem-Monitor
7	Sec Air System	Sekundärluftsystem-Monitor
8	A/C Refrig Mon	Klimaanlagen-abkühlender Monitor
9	Oxygen Sens Mon	Sauerstoff-Sensor-Monitor
10	Oxygen Sens Htr	Sauerstoff-Sensor-Heizungs-Monitor
11	EGR System Mon	Abgasrückführungs-System-Monitor

ANMERKUNG Nicht alle Monitore werden von allen Fahrzeugen gestützt.

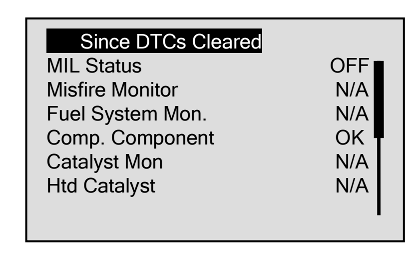
I/M Bereitschafts-Statusdaten abrufen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **I/M Bereitschaft** im ***Diagnosemenü-***Bildschirm auszuwählen.



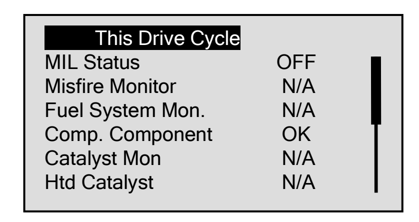
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
√ Wenn das Fahrzeug beide Arten von Monitoren unterstützt, wird folgende Bildschirm angezeigt:



√ Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um eine Monitorart auszuwählen, und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Abhängig vom Bereitschaftstest wird einer dieser 2 Bildschirme angezeigt.



Oder



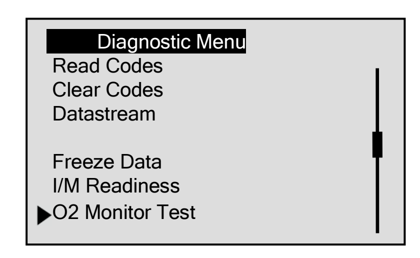
√ Wenn mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist, benutzen Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**.
√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, wird die Mitteilung „Diese Funktion wird nicht unterstützt!“ angezeigt.
4. Drücken Sie die **Rücktaste**, um zum ***Diagnosemenü*** zurückzugehen.



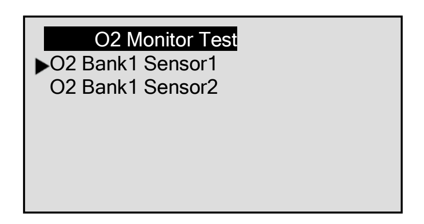
4.1.7 O2 Monitor Test

OBD II Regelungen erfordern bestimmten Fahrzeug-Monitore und Testsauerstoff-(O2)Sensoren, um Brennstoff- und Emissionsbezogene Störungen zu isolieren. Die Testfunktion des O2-Monitors wird verwendet, um komplette Monitortestergebnisse der Sensoren abzurufen.
√ ***Der Test des O2-Monitors*** ist kein Bedarfstest. O2-Sensoren werden nicht geprüft, wenn sie im Menü ausgewählt werden, aber getestet wenn sich die Motor-Betriebsbedingungen innerhalb der spezifizierten Grenzen befinden.
√ Wenn das Fahrzeug ein Prüferbereichs-Netzwerkprotokoll (CAN) verwendet, um zu kommunizieren, wird diese Funktion von dem Fahrzeug nicht unterstützt. Lesen Sie *„**Prüfung des On-Bord-Monitors**"* auf Seite 19-20 für O2 Monitor-Daten von CAN-ausgerüsteten Fahrzeugen.

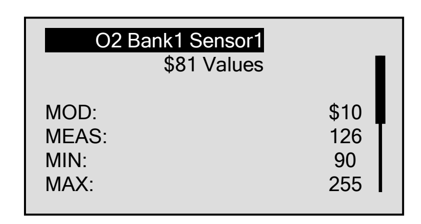
Daten des O2 Monitors abrufen:
1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den **O2 Monitor-Test** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um einen O2 Sensor auszuwählen.



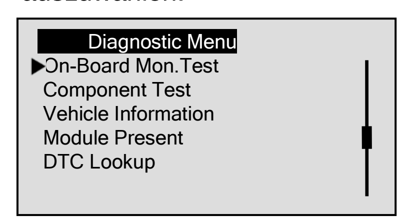
√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, zeigt der Scanner die Mitteilung „Diese Funktion wird nicht unterstützt!" an.
4. Drücken Sie **ENTER** um die Daten anzusehen.



√ Wenn es mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist, verwenden Sie die **LINKES/RECHTS-TASTEN**.
5. Drücken Sie die **Rücktaste**, um zum ***O2 Monitor-Test Bildschirm*** zurückzugehen.

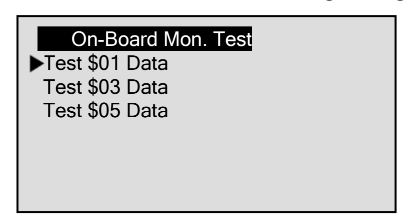
4.1.8 On-Board Monitor Test

Die On-Board Monitor Test Funktion ist nützlich nach der Instandhaltung oder Löschung des ECU-Speichers des Fahrzeugs. Sie empfängt Testergebnisse für Emissionsbedingte Antriebskomponenten und Systeme, die bei Nicht-CAN Fahrzeuge kontinuierlich überwacht werden. Und für CAN-Fahrzeuge empfängt sie Testdaten für Emissionsbedingte Antriebskomponenten und Systeme, die kontinuierlich überwacht werden und nicht kontinuierlich überwacht werden.
Es ist Fahrzeughersteller, der für den Zuordnungs-Test und die Komponenten-IDs verantwortlich ist.
ANMERKUNG Testergebnisse zeigen nicht unbedingt eine fehlerhafte Komponente oder System an.
Bordmonitor Testergebnisse abrufen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den **Bordmonitor-Test** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.

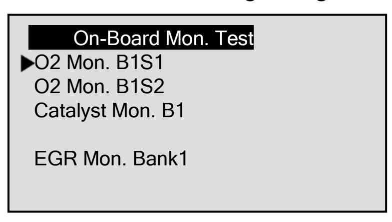


2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die Testergebnisse auszuwählen.

√ Für Nicht-CAN Fahrzeuge zeigt der Test-Bildschirm folgendes:



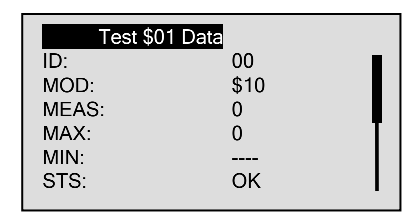
√ Für CAN Fahrzeuge zeigt Test-Bildschirm folgendes:



√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, wird die Mitteilung „Diese Funktion wird nicht unterstützt!“ angezeigt.

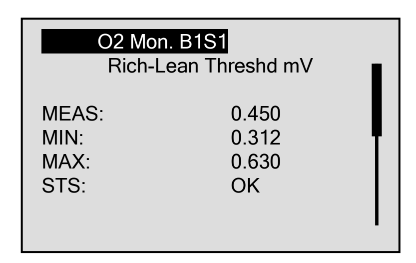
4. Verwenden Sie **ENTER**, um Details der gewählten Testergebnisse anzusehen. Wenn mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist, verwenden Sie die **LINKES/RECHTS-TASTEN**.

√ Für Nicht-CAN Fahrzeuge zeigt der Test-Bildschirm folgendes:





√ Für CAN Fahrzeuge zeigt der Test-Bildschirm folgendes:

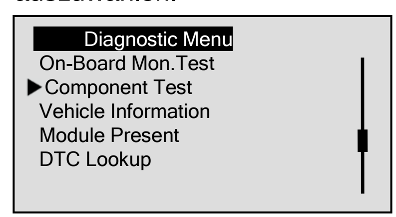


5. Drücken Sie die **Rücktaste**, um zum ***Bordmonitor-Test*** zurückzugehen.

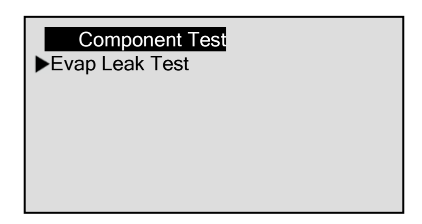
4.1.9 Komponenten Test

Der ***Komponenten-Test*** erlaubt den Scanner die Funktion der Fahrzeugkomponenten, Teste oder Systeme zu kontrollieren.
√ Einige Hersteller erlauben keine Tools, die die Fahrzeugsysteme kontrollieren.
√ Der Hersteller setzt Kriterien, um den Test automatisch zu stoppen. Beziehen Sie sich auf die Fahrzeug Bedienungsanleitung, bevor Sie diese Funktion benutzen.

Den Komponenten-Test durchführen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den **Komponenten-Test** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



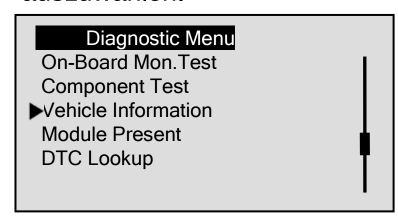
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um ein vorhandenes System oder eine Komponente auszuwählen.



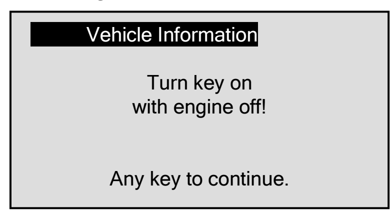
4. Drücken Sie **ENTER**, um den Test zu starten und der Scanner zeigt die Mitteilung „Befehl gesendet!“ an.
√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, zeigt der Scanner die Mitteilung „Diese Funktion wird nicht unterstützt!“ an.
5.Drücken Sie die **Rücktaste,** um zum **Diagnosemenü** zurückzugehen.

4.1.10 Fahrzeuginformationen lesen

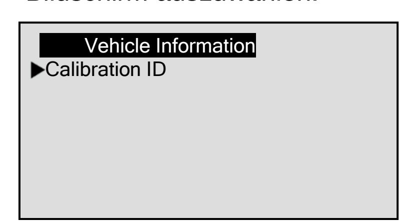
Die ***Fahrzeug-Informations-***Funktion wird verwendet, um die VIN-Zahl des Fahrzeugs, Kalibrierungs-ID, welche die Software-Version in der Fahrzeugsteuereinheit anzeigt, Kalibrierungsüberprüfungszahlen (CVN) und die Betriebsleistungsverfolgung bei Modellen aus dem Jahr 2000 und neuerer OBD II abzurufen.
√ CVNs sind die berechneten Werte, die durch die Regulierungen des OBD II erforderlich werden. Sie berichten, ob Emissionsbedingte Kalibrierungen geändert worden sind. Mehrfache CVNs berichten möglicherweise für eine Steuereinheit. Es dauert möglicherweise einige Minuten, um die CVN-Berechnungen durchzuführen.
√ Die Betriebsleistungsverfolgung verfolgt die Entwicklung der Schlüssel-Bereitschaftsmonitore.
Fahrzeuginformationen abrufen:
▶ 1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Fahrzeug-Informationen** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



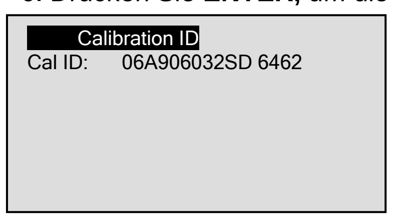
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Beobachten Sie Bildschirmanweisungen und warten Sie einige Sekunden oder drücken Sie eine beliebige Taste um fortzufahren.



√ Wenn ein Fahrzeug diese Funktion nicht hat, zeigt der Scanner die Mitteilung „Diese Funktion wird nicht unterstützt!" an.
4. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
5. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um eine verfügbares Element im ***Fahrzeug-Information***-Bildschirm auszuwählen.



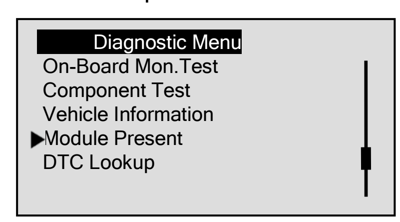
6. Drücken Sie **ENTER,** um die Test-Informationen anzusehen.



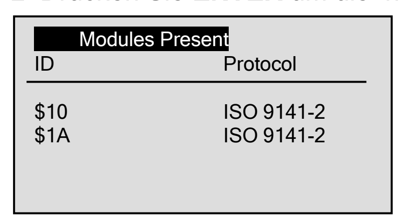
7. Drücken Sie **ENTER** um zurückzugehen.
ANMERKUNG Informationen können möglicherweise unterschiedlich sein, welches von dem geprüften Fahrzeug abhängig ist.

4.1.11 Modul Anzeige

Der Scanner identifiziert Modul IDs und Kommunikationsprotokolle für OBD2 Module in den Fahrzeugen.
Modul IDs und Kommunikationsarten ansehen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **Module** auszuwählen, die auf dem ***Diagnosemenü-***Bildschirm präsentiert werden.

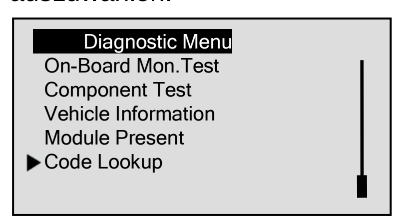


2. Drücken Sie **ENTER** um die Informationen anzusehen.

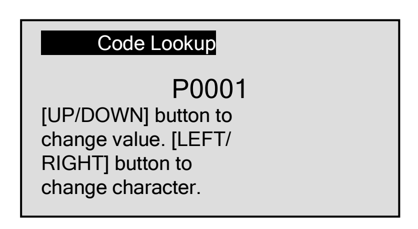


4.1.12 Code Nachschlagen

Diese Funktion wird verwendet, um DTC-Definitionen aufzurufen, die im Scanner gespeichert werden.
DTCs nachschlagen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Code-Nachschlagen** im ***Hauptmenü-***Bildschirm auszuwählen.



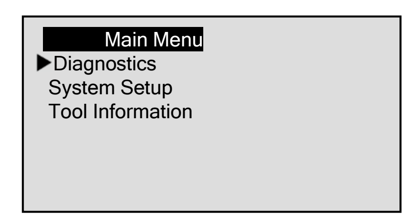
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTE**, um den hervorgehobenen Charakter zu ändern, benutzen Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den Wert zu ändern.



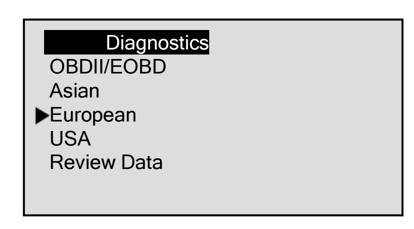
4. Drücken Sie **ENTER** um das DTC anzusehen. Verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**, um durch das DTC hin und her zu rollen.
√ Wenn die Definitionen nicht gefunden werden (SAE oder spezifischer Hersteller) konnte dann zeigt der Scanner „DTC-Definition nicht gefundene! Lesen Sie bitte Fahrzeug-Betriebsanleitung!“ an.
√ Für spezifische Codes des Herstellers wählen Sie ein Fahrzeug, um die DTC-Definitionen zu suchen.
5. Um ***Code-Nachschlagen*** zu beenden, drücken Sie die **Rücktaste**.

4.2 Nicht-OBDII Diagnose

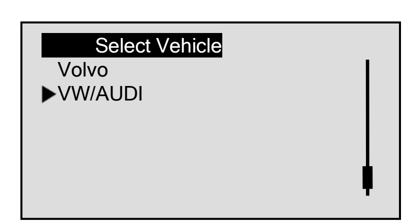
Die Nicht-OBDII Diagnosen-Funktion von diesem Scanner wird verwendet, um Motor, Getriebe, ABS- und Airbagcodes zu lesen und zu löschen und die ECU-Informationen von bedeutenden asiatischen, amerikanischen und europäischen Fahrzeugen anzusehen.
Diagnose an Fahrzeugen durchführen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Diagnosen** im ***Hauptmenü***-Bildschirm auszuwählen.



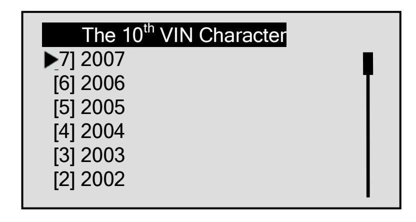
2. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um einen Markt-Bereich im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen, und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um einen Fahrzeug-Hersteller im ***Fahrzeug-Auswahl***-Menü auszuwählen.

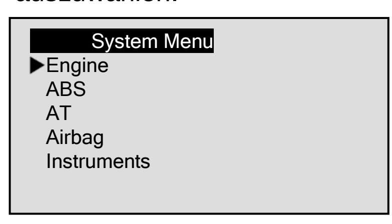


√ Für Fahrzeuge wie GM und Mercedes müssen Sie den Menütitel beobachten, um in einer Reihe der Menüauswahl ein Fahrzeug zu identifizieren.

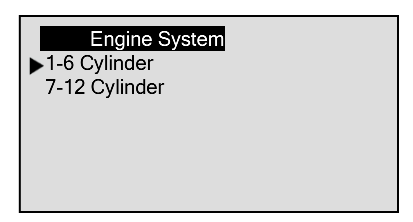




4. Wenn das Fahrzeug identifiziert wurde, verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um einen Systemtest auszuwählen.



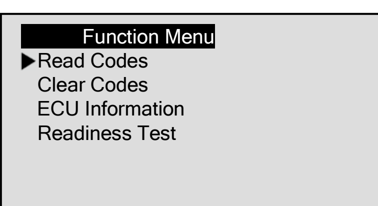
√ Wenn mehr als ein Typ von Computermodulen gefunden wurde, verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um das Modul, welches in Ihrem Fahrzeug ausgerüstet ist, auszuwählen und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



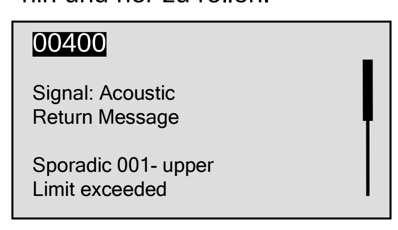
5. Warten Sie einige Sekunden, bis der Scanner die Kommunikation mit dem Fahrzeug herstellt.
√ Wenn der Scanner die Verbindung mit dem Fahrzeug nicht herstellen kann, vergewissern Sie sich, dass der Scanner sicher mit dem Fahrzeug DLC verbunden und der Zündschlüssel eingeschaltet ist.

4.2.1 Codes lesen

Die ***Codes-Lesen***-Funktion wird verwendet, um DTCs zu lesen, die zur Hilfe verwendet werden, die Ursache eines Problems oder der Probleme mit einem Fahrzeug zu identifizieren.
√ Diese Funktion kann mit KOEO oder KOER durchgeführt werden.
Die in der Steuereinheit gespeicherten DTCs lesen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Codes-Lesen** im ***Funktions-Menü***-Bildschirm auszuwählen und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



2. Sehen Sie sich Codedefinitionen auf Bildschirm an, verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um zusätzliche Information anzusehen, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN** um durch die verschiedene Codes hin und her zu rollen.

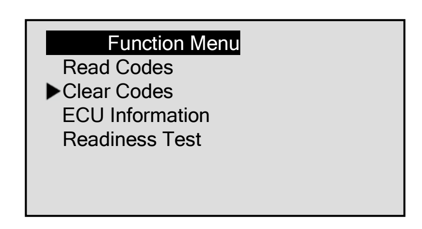


√ Wenn keine Codes in dem Kontrollmodul entdeckt wurden, wird die Mitteilung „System bestanden. Keine Fehler gefunden." angezeigt.
3. Drücken Sie die **ENTER** um die Code-Definition zu speichern.

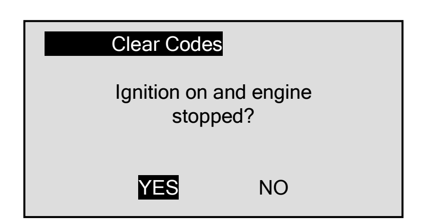
4.2.2 Codes löschen

Die ***Codes-löschen***-Funktion wird verwendet um DTCs, gefrorene Daten und Hersteller-Daten vom Bord-Computermodul des Fahrzeugs zu löschen.
√ Führen Sie die ***Codes-löschen***-Funktion nur aus, nachdem die Systeme vollständig überprüft worden sind.
√ Nach der Instandhaltung des Fahrzeugs werden gespeicherte DTCs gelöscht und überprüft, ob keine Codes zurückgestellt worden sind. Wenn ein DTC zurückgeht, ist Problem nicht beseitigt worden oder andere Fehler sind anwesend.
√ Diese Funktion wird durch KOEO durchgeführt. Starten Sie den Motor nicht.

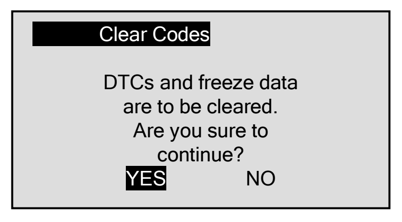
Die in der Steuereinheit gespeicherte DTCs löschen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Codes-löschen** im ***Funktions-Menü***-Bildschirm auszuwählen und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



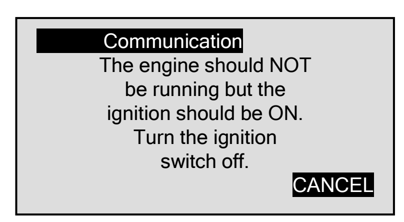
2. Drücken Sie **JA** um fortzufahren, wenn der Schlüssel in der KOEO Position ist.



√ Wenn der Schlüssel nicht in der KOEO-Position ist, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**, um **NEIN** auszuwählen und zum ***Modus-Menü***-Bildschirm zurückzugehen.
3. Drücken Sie **JA** um fortzufahren, wenn die Codes gelöscht werden sollen.



√ Wenn Testdaten nicht gelöscht werden sollen, drücken Sie **NEIN** um zurückzukehren.
√ Bei Honda-Fahrzeugen werden Sie gebeten, die Zündung für 10s abzustellen und sie wieder anzuschalten um mit dem Codes-löschen fortzufahren.



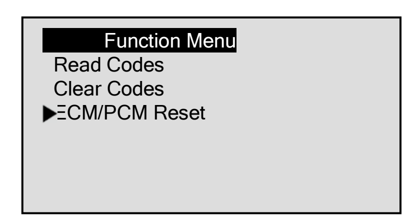
√ Wenn Codes und gefrorene Daten nicht gelöscht werden sollen, schalten Sie die Zündung aus und dann 10s später wieder an. Wenn Sie nicht gelöscht werden sollen, benutzen Sie **CANCEL**, um zurückzugehen.
4. Verwenden Sie die ***Codes-Lesen-***Funktion, um zu überprüfen, ob die Codes gelöscht wurden.
√ Wenn Codes nicht gelöscht wurden, vergewissern Sie sich, dass der Scanner sicher mit dem DLC des Fahrzeugs befestigt und der Zündschlüssel eingeschaltet ist.



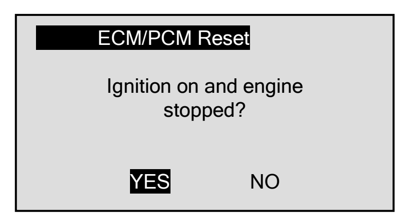
4.2.3 ECM/PCM zurücksetzen

Das ***ECM-/PCM-Zurücksetzen*** ist eine spezielle Funktion des Hondas. Es erlaubt dem Scanner die DTCs, gefrorenen Daten und vom Hersteller erweiterte Daten des Bord-Computermoduls des Fahrzeugs zu löschen.
√ Diese Funktion wird durchgeführt, nachdem die Systeme vollständig überprüft worden sind.
√ Diese Funktion wird durch KOEO durchgeführt. Starten Sie den Motor nicht.

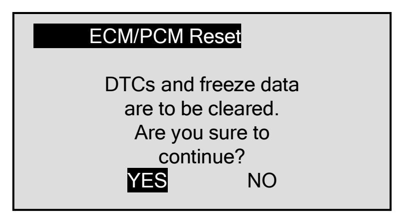
Die Motor/Antriebs-Steuereinheit zurückstellen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN** um **ECM/PCM-Zurücksetzen** im ***Funktionsmenü***-Bildschirm auszuwählen und drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.



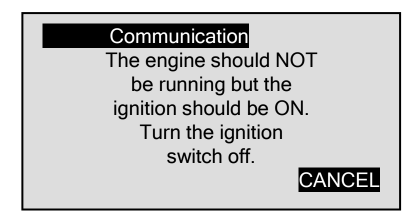
2. Drücken Sie **JA** um fortzufahren, wenn der Schlüssel in der KOEO Position ist.



√ Wenn der Schlüssel nicht in der KOEO-Position ist, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN** um **NEIN** auszuwählen und zum ***Modus-Menü***-Bildschirm zurückzukehren.
3. Drücken Sie **JA** um fortzufahren, wenn die ECM/PCM zurückgesetzt werden soll.

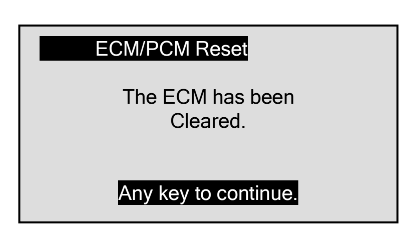


√ Wenn die ECM/PCM nicht gelöscht werden sollen, drücken Sie **NEIN** um zurückzukehren.
4. Schalten die Zündung für 10s ab und wieder an, um das Steuermodul zurückzustellen.



√ Wenn Steuermodul nicht zurückgestellt werden soll, verwenden Sie **CANCEL** um zurückzukehren.

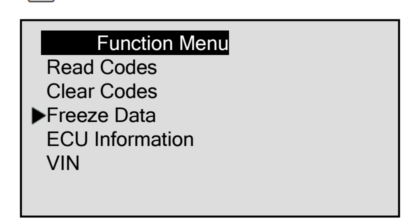
5. Wenn das Steuermodul zurückgestellt wird, wird es wie folgt dargestellt:



√ Wenn ECM/PCM nicht zurückgesetzt wird, vergewissern Sie sich, dass der Scanner sicher mit dem Fahrzeug DLC verbunden und der Zündschlüssel eingeschaltet ist.

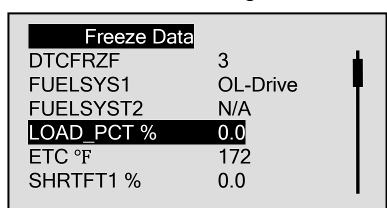
4.2.4 Gefrorene Daten ansehen

Gefrorene-Daten-Funktion wird verwendet, um Bilddaten und einen Schnappschuss von den Fahrzeug-Betriebsbedingungen anzusehen, die durch den Bordcomputer zur Zeit einer Störung aufgezeichnet wurden. Einige Fahrzeuge unterstützen möglicherweise diese Funktion nicht.
Festbilddaten ansehen:
▶1. Verwenden Sie **AUF/AB**, um **Frost-Daten** vom ***Funktions-Menü***-Bildschirm vorzuwählen.



2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.

3. Sehen Sie sich die gefrorenen Bilddaten auf dem Bildschirm an. Wenn es mehr als ein Bildschirm an Informationen verfügbar ist, verwenden Sie die **LINKS/RECHTS-TASTEN**.



4. Drücken Sie **ENTER** um die Daten zu speichern, und verwenden Sie die **Rücktaste** um zurückzugehen.



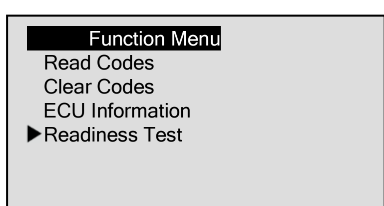
4.2.5 Bereitschafts-Test-Daten lesen

Die ***Bereitschafts-Test-Funktion*** wird verwendet, um einen Schnappschuss der Operationen für die Fahrzeug-Emissionssystem anzusehen. Es ist eine spezielle Funktion von VW/AUDI.
√ Der Computer des Fahrzeugs führt Tests mit dem Emissionssystem, bei normalen Straßenbedingungen durch. Nach einer bestimmter Fahrzeit (Jeder Monitor hat spezifische Straßenbedingungen und Zeiten) entscheiden die Monitore des Computers, ob das Fahrzeug-Emissionssystem richtig arbeitet. Wenn der Status des Monitors wie folgend ist:
● Bestanden - Fahrzeug wurde genug gefahren um den Monitor zu vervollständigen.
● Ausfall - Fahrzeug wurde für die Vollständigkeit nicht genug gefahren oder das Fahrzeug unterstützt diesen Monitor nicht.
√ ***Bereitschafts-Test-***Funktion wird durch KOER oder KOEO durchgeführt.
√ Abkürzungsverzeichnis und Namen von Monitoren sind wie folgt:

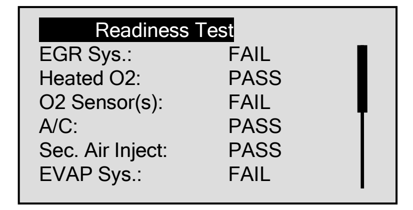
Nr.	Abkürzung	Name
1	EGR Sys.	Abgasrückführungs-System-Monitor
2	O2 Sensor(s)	Sauerstoff-Sensor-Monitor
3	Catalyst	Katalysator-Monitor
4	EVAP Sys.	Verdampfungssystem-Monitor
5	Sec. Air Inject	Sekundärluftsystem-Monitor
6	A/C	Klimaanlagen-Monitor
7	Catalytic Conv.	Katalysator-Monitor
8	Heated O2	Sauerstoff-Sensor-Heizungs-Monitor

Die Bereitschafts-Testdaten abrufen

▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um den **Bereitschafts**-Test im ***Funktions-Menü***-Bildschirm auszuwählen.

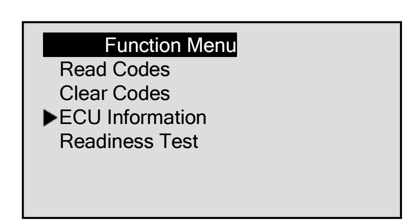


2. Sehen Sie sich Bereitschafts-Daten an, und verwenden Sie **ENTER** um die Daten zu speichern.

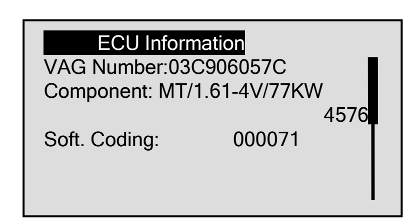


4.2.6 ECU Informationen abrufen

Die ***ECU-Informations***-Funktion wird verwendet, um ECU-Informationen wie ECU-Teilnummer, Hardware-Nummer und mehr anzusehen. Einige Fahrzeuge unterstützen möglicherweise diese Funktion nicht.
ECU-Informationen abrufen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um die **ECU-Informationen** im ***Funktions-Menü***-Bildschirm auszuwählen.

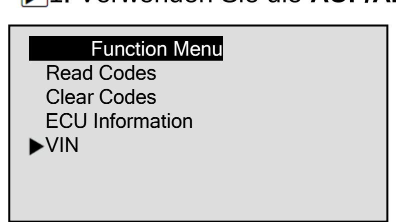


Sehen Sie sich ECU-Information an und verwenden Sie **ENTER** um die Daten zu speichern.



4.2.7 VIN abrufen

VIN-Funktion wird verwendet, um Fahrzeug-Identifikationsnummer anzusehen. Einige Fahrzeuge unterstützen möglicherweise diese Funktion nicht.
VIN abrufen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN** um die **VIN** im ***Funktions-Menü-***Bildschirm auszuwählen.

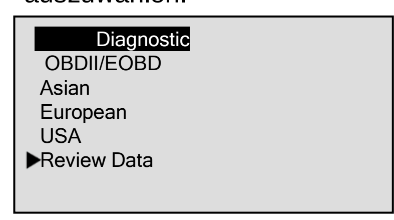


2. Sehen Sie sich die VIN-Information an und verwenden Sie **ENTER** um die Daten zu speichern.

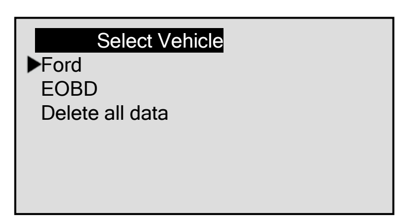


4.3 Daten abrufen

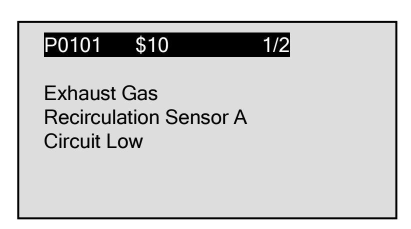
Die ***Daten-Abrufen***-Funktion wird verwendet, um gespeicherte Testergebnisse abzurufen.
√ Der Scanner hat möglicherweise verschiedene Arten von Daten zum abrufen, das hängt von dem geprüften Fahrzeug ab.
Aufgenommene Daten abrufen:
▶1. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um **Daten-Abrufen** im ***Diagnosemenü***-Bildschirm auszuwählen.



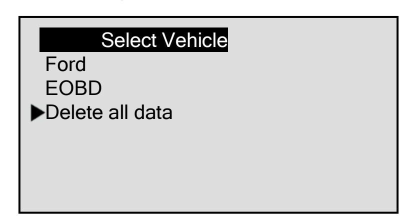
2. Drücken Sie **ENTER** um zu bestätigen.
3. Verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN** um ein Fahrzeug auszuwählen und drücken Sie **ENTER**.



√ Wenn keine Daten aufgenommen wurden, wird die Meldung "Keine Daten vorhanden!" angezeigt.
4. Beachten Sie das Menütitel, um die Auswahl zu tätigen, wenn die aufgenommenen Daten identifiziert werden konnten und sehen Sie sich die aufgenommenen Testdaten an.



√ "Record x" zeigt an, wie viele Teste Sie durchgeführt haben und "Test x" gibt an, wie oft Sie den gleichen Test aufgenommen haben.
5. Wenn alle aufgenommenen Testdaten vom Test gelöscht werden sollen, verwenden Sie die **AUF/AB-TASTEN**, um alle **Daten-löschen** auszuwählen.



6. Verwenden Sie **LINKS/RECHTS-TASTEN** um **JA** auszuwählen und alle Einträge zu löschen oder **NEIN** wenn Sie den Vorgang abbrechen möchten.

5 Update und Drucken

Der Scanner kann aktualisiert werden, um Ihnen die neueste Entwicklung in der Diagnose anzubieten. Außerdem ermöglicht es Ihnen die aufgenommene Testergebnisse an den PC oder Laptop zur Analyse und Druck hochzuladen.

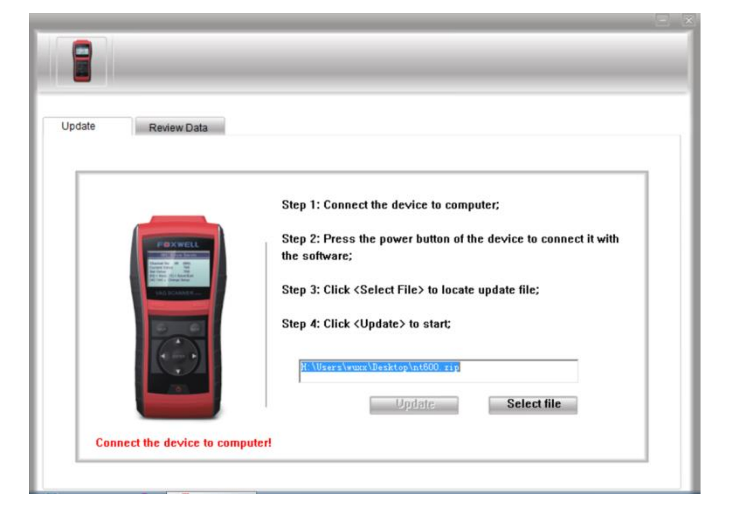
5.1 Den Scanner updaten

√ Um den Scanner zu aktualisieren, benötigen Sie folgende Werkzeuge:
● NT600 Scanner
● Update Tool Foxlink Pro
● PC oder Laptop mit USB-Anschlüssen und Internet Explorer
● USB-Kabel

√ Um Update-Tool , PC oder Laptop nutzen zu können , müssen folgende Mindestanforderungen erfüllt werden:
● Betriebssystem : Win98/NT , Win ME , Win2000, Win XP , VISTA und Windows 7 .
● CPU : Intel PIII oder besser
● RAM : 64 MB oder besser
● Festplattenspeicher: 30 MB oder besser
● Display : 800 * 600 Pixel , 16-Byte- True-Color-Display oder besser
● Internet Explorer 4.0 oder neuer

WICHTIG Brechen Sie die Verbindung vom Scanner zu dem Computer nicht ab und schalten Sie den Computer während des Prozesses der Aktualisierung nicht aus.
Den Scanner aktualisieren:
1. Laden Sie das Update-Tool Foxlink Pro und die Update-Dateien von der Herstellerseite www.warensortiment.de herunter und speichern Sie die Update-Datei und Anwendung auf ihren Computer.
2. Entpacken Sie die Update-Tool Datei. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Programm und die Treiber zu installieren.

3. Machen Sie einen Doppelklick auf das Desktop- Symbol um die Anwendung zu starten.
4. Verbinden Sie den Scanner mit dem USB-Kabel an den Computer.
5. Schalten Sie den Scanner durch Drücken der Power–Taste ein.
6. Starten Sie die Update-Anwendung in dem Sie **Update** auswählen.
7. Verwenden Sie Select file um heruntergeladene Update-Datei auszuwählen.
8. Klicken Sie hier Update um die Aktualisierung zu starten .

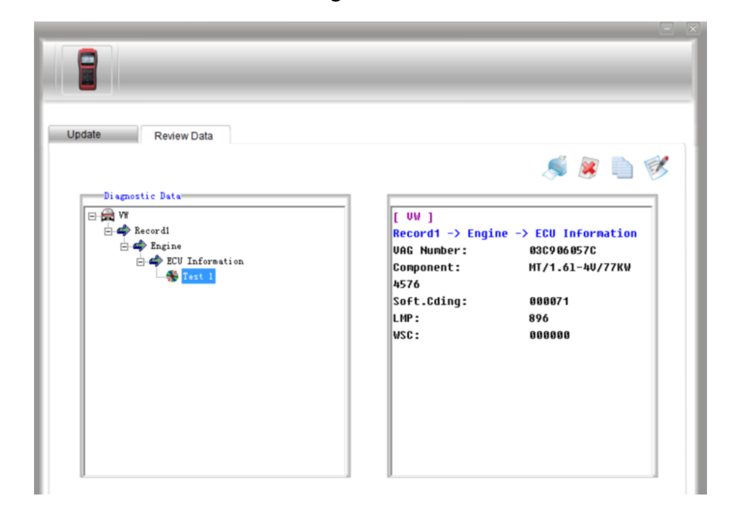




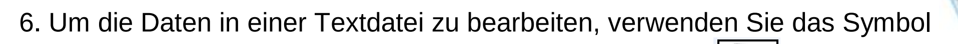
5.2 Daten drucken

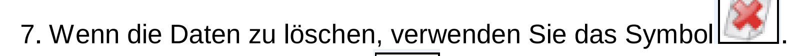
Sie können alle Testergebnisse mit Hilfe des Computers ausdrucken.
Um die Testergebnisse auszudrucken:

1.Foxlink Pro herunterladen und starten, wie es auf der Seite 31 im Punkt 5.1 **Den Scanner updaten** beschrieben ist.
2. Verbinden Sie den Scanner an den Computer mit dem mitgelieferten USB-Kabel und schalten Sie den Scanner ein.
3. Starten Sie die Anwendung in dem Sie **Daten-Abrufen** auswählen und alle Datensätze werden automatisch auf Ihren Computer geladen.
4. Wählen Sie eine aufgezeichnete Datei und sehen Sie sich diese an.




5. Um die Daten in die Zwischenablage zu kopieren, verwenden Sie das Symbol .


6. Um die Daten in einer Textdatei zu bearbeiten, verwenden Sie das Symbol .


7. Wenn die Daten zu löschen, verwenden Sie das Symbol .

8. Klicken Sie auf das Symbol, um die Daten durch Computer auszudrucken.

Eine Übersicht unserer Messtechnik finden Sie hier: http://www.warensortiment.de/messtechnik.htm
Eine Übersicht unserer Messgeräte finden Sie hier:
http://www.warensortiment.de/messtechnik/messgeraete.htm
Eine Übersicht unserer Waagen finden Sie hier:
http://www.warensortiment.de/messtechnik/messgeraete/waagen.htm

WEEE-Reg.-Nr.DE69278128

www.pce-instruments.com

Alle PCE-Produkte sind CE und RoHs zugelassen.